

Landgraf Philipp der Grossmüthige.

Ballade von A. Kopisch.

Seiner Hochfürstlichen Durchlaucht
dem PRINZEN FRIEDRICH WILHELM VON HESSEN zu Barchfeld
ehrerbietigst gewidmet.

Op. 125 Nr. 1.
Componirt 1856.

Nr. 17.

Andante serioso. Bass. *cresc.* *dim.*

con espressione „O we-he, Heinz von Lüder, wie

ist um dich mir leid! Du hast die Stadt ver-theidigt so tapfer lan-ge

Zeit! Nun soll, bei Kaisers Bann, sich selbst zu retten, dich, seinen treuesten

Mann, der Landgraf hängen in Ket-ten! O Zie-gen.

portando

dim.

hain, un - se.li.ge Stadt, wo ech - te Treu - solch En - de

hat!“

Allegro.
f staccato

Des Kai.sers Ab.ge - sandter ruft: „Hier hängt ihn an das Thor!“

Tempo I.
p dolce *cresc.*

Da führt der Landgraf selber den ed.len Hel - den

vor: „Wohl - an, aus Kai.sers Bann mich selbst zu retten, will

Tempo I.
con espressione

der Landgraf schlingt um Lü - der nun Kett' und E - del.

dolce

℞. *

stein, hängt ihn nur we - nig an mit

℞. *

sol - chen Ket - ten, und spricht: „Aus Kai - sers

℞. *

Bann, ge - nüg' es, mich zu ret - ten!“ — und löset

℞. *

ihn ohn' al. len Schmerz: „Komm, treuer Lü - der, an - mein

cre - scen - do - dim.

Herz!“

cresc.

Allegro.
cresc.

Des Kai - sers Ab - ge - san - dter meint:

cre - scen - do

„Das ge - nü - get nicht!“

f *stacc.*

Der

Landgraf a - ber, Thrä - nen und Zorn im Au - ge, spricht:

„Wollt Ihr des Kaisers Wort an - -

- - ders aus - le - gen, so mei - - det die - - sen

Ort! - - rite - - nu - - Ihr seid all - - zu ver - we - gen! - -

ritard. *vibrato*

Tempo I.

Der Kaiser prüft mich, seinen Mann, ob ech - te Treu ich - eh - ren

entweder: **Adagio.**

oder: kann, ob ech - te - - Treu - - ich eh - ren kann! - -

colla parte *p*